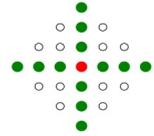


Gemeindebrief



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

für das Ev.-Luth. Kirchspiel Bärnsdorf - Naunhof April 2020



Jahreslosung 2020

Ich glaube, hilf meinem Unglauben! Markus 9,24

An(ge)dacht

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2.Timotheus 1,7)

Immer wieder bekam ich diesen Bibelvers in den letzten Tagen auf ganz verschiedenen Plattformen und aus den verschiedensten Richtungen zugespielt und zugesagt. Furcht schafft sich durchaus Raum angesichts der aktuellen Entwicklung. Auf vieles, was uns wert und teuer, muss verzichtet werden. Vieles, was mit viel Umsicht und Liebe und zumeist auch mit einer großen Selbstverständlichkeit geplant war, musste abgesagt werden. Aber: **„Nicht alles ist abgesagt“**

Sonne ist nicht abgesagt. - Frühling ist nicht abgesagt. - Lesen ist nicht abgesagt. - Musik ist nicht abgesagt. - Phantasie ist nicht abgesagt. - Freundlichkeit ist nicht abgesagt. - Hoffnung ist nicht abgesagt. - Beten ist nicht abgesagt. ...Und vor allem sind Gottes Zusagen zum Leben nicht abgesagt. Das feiern wir – Ostern!

Wie denn? So mag mancher zweifelnd fragen, dessen Existenzgrundlage schier weggerutscht, der wahrhaft leidet unter allen Beschränkungen, ... Liebe Gemeinde-Brief-Leser*innen, lasst uns „Leben“ neu entdecken in dieser herausfordernden (vor-)österlichen Zeit! Ausgestattet dafür sind wir – mit dem „Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“!

Wieder und wieder vernahmen wir es in den letzten Tagen und Wochen: *'Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen.'* Manche dieser Maßnahmen tun sehr weh – auch für unser Kirchengemeindeleben. Unvorstellbar (bisher) – Ostern so ganz anders zu feiern. Andere Maßnahmen und Ideen ermutigen oder schenken einen ganz neuen Blickwinkel und manche Chancen.

Dieser Gemeindebrief will Sie erreichen, Mut machen, den Mut zur Lücke wagen, den Blick heben, Bewährtes aufnehmen, manch Neues ausprobieren, die (vor-)österliche Zeit als Gemeinde auch anders feiern.

Beschränkt ist diese Ausgabe auf den Monat April (mit einem kleinen Mai-Ausblick), weil es vollkommen unklar und wenig planbar ist, wie sich auch unser kirchlich-gemeindliches Leben weiter gestaltet und wieder öffnen darf.

Laut der Allgemeinverfügungen des Freistaates Sachsen der vergangenen Märztage sind u.a. auch die Zusammenkünfte in unseren Kirchen und Gemeinderäumlichkeiten für den öffentlichen Publikumsverkehr (aus)geschlossen. An der vom Freistaat angegebenen Frist bis zum 20.April hält unsere Sächsische Landeskirche fest. Was folgt, wissen wir nicht. ...

Dennoch: gibt es ganz viele gute Ideen, um die Verbundenheit - auch als Gemeinde Jesu Christi - zu leben und zu zeigen. Fröhlich-bunt und ermutigend wird es auf den Plattformen des Internets, auf Terrassen oder Balkonen oder auch in diesem Gemeindebrief kommuniziert und gelebt, dieses: „**Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.**“ (2.Timotheus 1,7)

So sei es und das wünsche ich uns – gerade in dieser (vor-)österlichen Zeit,

Ihre & Eure Pfarrerin Sabine Prokopiev



Gemeinde sein und gestalten - vor Ort und weltweit

Das Kirchspiel ist in dieser Hinsicht wahrlich gute Schritte gegangen. So gibt es eine prima aktuell gehaltene Internetseite unseres Kirchspiels, auf die wir in dieser besonderen Zeit auch zurückgreifen können und wollen: **www.kirchspiel-baernsdorf-naunhof.de**

Auf dieser Plattform finden Sie die aktuell gehaltenen Informationen und manche Impulse für unser Kirchspielleben, dazu die Verweise zu interessanten Portalen und Plattformen unserer Landeskirche und darüber hinaus.

Einiges Empfehlenswerte sei an dieser Stelle aufgeführt:

Montag-Freitag: Abendgebet mit dem (neu gewählten) Landesbischof, Tobias Bilz – über den YouTube-Kanal der Landeskirche.

Vielerlei Gottesdienst-Angebote: Fernseh-, Radio, Live-Stream-Gottesdienste (z.B. über den YouTube-Kanal der Landeskirche bzw. www.engagierte.evks.de)

Angebote für Konfirmand*innen werden gestartet über die, für unser Kirchspiel neu eingerichtete, KonApp oder über unsere Konfi-WhatsApp-Gruppe :)!

Angebote für Kinder und Jugendliche: dazu bitte die Zeilen von unserem Gemeindepädagogen, Herrn Steve Müller, beachten (S. 6-7)!

Angebote für unsere musikalischen Mitstreiter*innen: dazu bitte die Zeilen von unserer Kantordin, Frau Sibylle Schulze, beachten (S. 10-11)!



Informationen zu Trauerfeiern auf unseren Friedhöfen

Grundsätzlich betreffen die Regelungen der zuständigen Behörden zu öffentlichen und nichtöffentlichen Veranstaltungen auch Trauerfeiern. Sie erfolgen in der Verantwortung der Kirchgemeinde und des Seelsorgers/der Seelsorgerin vor Ort.

Sie sind unter Beteiligung der nächsten Angehörigen im kleinsten Rahmen (bis zu 15 Personen) – nach Möglichkeit im Freien und unter Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensvorschriften - zu begehen.

Kurz-Informationen zu Friedhofsbelangen

Es hat sich einiges getan auf unseren Friedhöfen.

Im vergangenen Herbst wurde die dringliche Bitte an die Grabnutzer herangetragen, das Steingut außerhalb der Grabanlagen zu entfernen.

Das wurde von vielen Nutzern beherzigt; leider noch nicht von allen.

Daher wiederholen wir die dringliche Bitte: bitte keinerlei Grobkies oder Streusplitt außerhalb der Grabanlagen aufbringen! Auch die klein(st)en Steine außerhalb der Grabanlagen behindern die pflegerischen Maßnahmen auf dem Friedhof und beschädigen gar die Technik .

Vielen Dank für Ihr Verständnis – die Friedhofsverwaltung.



Jubelkonfirmation 2020

**03.Mai 2020 für die Kirchgemeindebereiche
Bärnsdorf-Berbisdorf & Bärwalde**

10.Mai 2020 für den Kirchgemeindebereich Naunhof-Steinbach

Wir bitten nach wie vor dringlich um Ihre Mithilfe bei der Ermittlung der aktuellen Adressen der Jubelkonfirmand*innen, damit wir einladen können,

die in den Jahren 1995, 1970, 1965, 1960, 1955, 1950, 1945, 1940 ihre Konfirmation in einer unserer 5 Kirchen des Kirchspieles feierten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe – das Mitarbeiterteam.

Als Angebot, Ostern zu feiern - als Kirchspiel-Gemeinden vor Ort (!), möchten wir an ALLE folgenden Aufruf starten:



Um der Allgemeinverfügung gerecht zu werden und dennoch auch etwas Farbe in den grauen Alltag zu bringen ... und vor allen Dingen, um Ostern zu feiern, was ja keinesfalls abgesagt ist (!!!), **liebe Gemeinde, seid herzlich eingeladen**, in Euren Familien und Häusern (**Oster-)Eier und/oder Oster-Steine** (vgl. ostersteine-zeichen-der-hoffnung) **zu bemalen, zu bekleben, zu gestalten**. Diese sollen ab Karsamstag (11.April!) - gern auch beim Osterspaziergang: **die Ostereier an den Sträuchern aufgehängt - die gestalteten Steine auf die Stufen niedergelegt** werden - vor unseren Kirchen (Bärnsdorf, Berbisdorf, Bärwalde, Steinbach & Naunhof) bzw. Pfarrhäusern unseres Kirchspiels (Bärnsdorf & Naunhof): **als sichtbares Zeichen unserer Gemeinde-Oster-Freuden-Botschaft**.

Wir alle können Farbe in unser Leben und in dieses so anders gefeierte Osterfest bringen, dessen Botschaft bleibt: **Der HERR ist auferstanden!** Möge uns (als Gemeinde) das Antworten geschenkt sein: ER ist wahrhaftig auferstanden!

*In Vor-Freude auf die hoffentlich bunt geschmückten und lieb-&-vertraut-bleibenden Gemeindeorte
die Mitarbeitenden des Kirchspiels Bärnsdorf-Naunhof*

» Ostern: Gott malt uns ein Dasein vor Augen, das bleibt.

Und wir sehen, was werden soll: Leben, das den Tod überwindet,
kein Schmerz mehr, kein Leid, kein Geschrei.

TINA WILLMS



Kinder und Jugend

Die aktuelle Situation in unserer Welt erinnert mich sehr an die Situation der Freunde von Jesus, seine Jünger. Nachdem Jesus an Karfreitag gekreuzigt wurde, waren auch die Freunde Jesu in ihren Häusern - verängstigt und verzweifelt. All ihre Hoffnung schien verloren. Wie auch Jesus damals seinen Freunden nach Ostern zeigte: „Ich bin bei Euch“, so wollen auch wir als Kirchspiel - nach unseren gegebenen Möglichkeiten - zeigen, dass Kirche auch „von zu Hause aus“ möglich ist.



Für die **Christenlehrekinder** gibt es auf der Homepage des Kirchspiels

(www.kirchspiel-baernsdorf-naunhof.de/) jede Woche neu (voraussichtlich immer mittwochs!) den „Kinder-Kurier“. Hier findet ihr eine Geschichte, Impulse und einen Kreativteil mit dem Ihr Euch individuell beschäftigen könnt.

Solange wir uns nicht treffen dürfen, nutzt gern diese Art von „Christenlehre“.

Ab dem 22.03.2020 startet jeden Sonntag um 09:30 Uhr - als ein Gemeinde-übergreifendes Projekt Karlsruher Kirchgemeinden - ein Online-Kindergottesdienst. Dieser kann auf dem Youtube-Kanal „Online Kindergottesdienst“ angeschaut werden.



Auch unsere Jugendlichen sollen nicht zu kurz kommen.

Die Evangelische Jugend Meißen-Großenhain arbeitet gerade an einem „JG-Online-Format“. Dieses soll schnellstmöglich an den Start gehen. Schaut dazu einfach immer mal auf der Homepage der Evangelischen Jugend nach und lasst euch einladen. <https://kirchenbezirk-meissen-grossenhain.de/evjugend/>



Schaf, Sterne, Melone, Schlittschuh, Besen



Unbedingt auch bei der Ostereier- & Oster-Steine-Aktion ALLE mitmachen!

Ihr seid herzlich eingeladen, in Euren Familien und Häusern (**Oster-)Eier und/oder Oster-Steine** (vgl. ostersteine-zeichen-der-hoffnung) **zu bemalen, zu bekleben, zu gestalten**

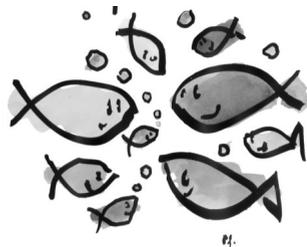
So sollen ab Karsamstag (11.April!) - gern auch beim Osterspaziergang:

die Ostereier an den Sträuchern aufgehängt - **die gestalteten Steine auf die Stufen** nieder-gelegt werden - vor unseren Kirchen (Bärnsdorf, Berbisdorf, Bärwalde, Steinbach & Naunhof) bzw. Pfarrhäusern unseres Kirchspiels (Bärnsdorf & Naunhof):

als sichtbares Zeichen unserer Gemeinde-Oster-Freuden-Botschaft. Wir alle können Farbe in unser Leben und in dieses so anders gefeierte Osterfest bringen, dessen Botschaft bleibt: **Der HERR ist auferstanden!**

Ich wünsche Euch trotz der aktuellen Umstände eine gute Zeit und Gottes Segen.

Euer Steve



Zwiesgespräch

„Dass wir Freunde sind“, sagte er,
„was bedeutet das für dich?“

Sie lächelte: „Das heißt, ich sehe durch deine Augen,
höre durch deine Ohren, fühle durch dein Herz.“

„Also“, sagte er, „heißt es für dich,
dass wir einen Horizont teilen?“

„Nein.“ Sie lächelte noch immer.

„Wir verdoppeln ihn.“

Gottesdienste Mai

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!

1. Petrus 4,10

Sonntag Jubilare **03.Mai** um 10.00 Uhr

Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Instrumentalmusik

Kirche Bärnsdorf

Sonntag Kantate **10.Mai** um 10.00 Uhr

Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

mit Kurrende & Kirchenchor & Instrumentalisten,

geplant: ist die Aufführung der Jazzmesse!

Kirche Naunhof

Wirklich abgesagte Termine:

wöchentliche Veranstaltungen und Gottesdienste im Kirchspiel

(bis zum 20.April)

Müllaktion, am 17.April 2020

Frauenrogatetreffen in Ponickau (17.Mai 2020)

Manches ist verschoben (ohne Terminangabe):

z.B. Kirchgemeindeversammlung, Kirchenputz-Aktionen, Konfirmation, Maria-Musical, Spatzen-Musical („Talente“), ...

Manches bleibt vorerst geplant (Stand: 24.3.2020),

wie bspw. die Amtseinführung des neu gewählten Landesbischofs, Tobias Bilz, am 25.April 2020

Jubelkonfirmationen (3.Mai & 10.Mai),

Himmelfahrt an den Altenteichen (21.Mai 2020)

Pfingst-und Familiengottesdienst zum Kindertag (Pfingstmontag, 01.06) in

Berbisdorf mit unserem Gemeindepädagogen Steve Müller

Lauterbacher Schlossfest-Gottesdienst mit Glockenweihe (21.6.2020),

Marsdorfer Dorffest mit Zelt-Gottesdienst (21.06.2020),

Sommer-Musizieren der Musikschüler*innen in Bärnsdorf (21.6.2020),

Bärwalder Dorffest mit Zeltgottesdienst (28.6.2020), ...

KV-WAHL am 13.September 2020! (vgl. Ausgabe Februar-März 2020!),

Für Ihre/Eure Fragen und Anliegen bleiben die Pfarrämter geöffnet (Stand: 24.3.2020).

Musikalisches



„Aus der Seele singen - von der Seele singen“

Mit tief Einatmen-Atem stehen lassen - auf „schschsch“ ausströmen lassen - dann stöhnen und juchzen im Wechsel; leise oder laut grummeln ... - jeder auf beliebigem Ton ... Dann: zart den Kanon „Gott kommt manchmal ganz leise, Gott kommt manchmal ganz still; kommt auf seine Weise, wann er kommen will“ - summen, dann singen- danach Gesäßmuskeltraining ... Schließlich: auf

einem Bein stehend singen und dabei lachen müssen. Das klingt schon komisch, aber glauben Sie mir: es tut gut, es hilft, es erdet uns; man kann den inneren Frieden finden, man kommt in Schwung und dann geht es los! Los mit dem „von der Seele singen“.

Und genau das bräuchten wir jetzt. Aber wir dürfen uns nicht treffen, wir SängerInnen des Kirchspielchores, die Spatzensänger, die Kurrendesänger mit dem Jugendchor; keine Instrumentalproben, keine Sologangsproben. Das ist hart, aber wir sind in Verbindung. Da ist dann aber auch die Technik mal wieder sehr hilfreich, und ein Lied oder Text macht die Runde und stärkt. Welch wunderbar neue Erfahrung ist unser „Meeting zoom“, sich so zu hören und zu sehen, zu singen ist für uns ein Segen der Technik.

An dieser Stelle mal per Gemeindebrief ein herzliches Dankeschön an ALLE, die in diesen Kreisen mittun mit so viel Engagement und Leidenschaft, aber auch an ALLE, welche uns hörend mit Zustimmung oder Stille begleiten und unterstützen!

Was wären Musizierende ohne Gemeinde, ohne Zuhörer, ohne Menschen, die uns mögen? Es ist ein so schönes Arbeiten mit Ihnen/Euch allen. Das tut den Seelen gut!

In den nächsten Zeiten ohne Gottesdienste wird immer mal die eine oder andere unserer 5 Kirchen geöffnet sein, und die Orgel erklingt - zum Zuhören oder Mitsingen/Schwingen (für die Seele) und Ruhefinden, wenn Sie vielleicht grad' auf dem Friedhof sind zur Grabpflege oder Luft schnappen. An den Sonntagen während der normalen Gottesdienst-Zeiten erklingt ebenfalls die Orgel.

„Singen aus der Seele“ daheim, allein, in Gedanken, aber gemeinsam sich die Sorge von der Seele singen zu können, das wünsche ich Ihnen mit dem Liedvers von Paul Gerhardt: „Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt; der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt. Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn, der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann.“

Bleiben Sie geschützt, gesund und lassen Sie sich singend grüßen,
Ihre Kantorin Sibylle Schulze!



Der Blick eines Gegenübers tröstet mich. Eine Musik rührt mich an.
Eine Geste stärkt mir den Rücken. Zwischen den Zeilen eines Gedichts
fühle ich mich verstanden. Ein Blick in den Himmel weitet mir das Herz.
Vielseitig ist der Heilige Geist. Er spricht unendlich viele Sprachen,
auch solche, die wortlos sind.

TINA WILLMS



Hoffnungsvoller freudig musikalischer Ausblick

28. Juni 2020 16.00 Uhr

Kirche Steinbach

Benefizmusik

Werke von Vivaldi und Bach erklingen
mit Musikern der Staatskapelle und
unserem Kirchspielchor

Impressum

Pfarrerin Sabine Prokopiev

An der Promnitz11
01471 Radeburg
OT Bärnsdorf

Tel.: (Dienstnummer) 035207 / 20 38 32

Email: sabine.prokopiev@evlks.de

Handy: 0176 / 22 99 18 50

(Bitte Schreib-Nachricht hinterlassen!)

Sprechzeit:

in Naunhof: i.R. montags 16.30-17.30 Uhr
in Bärnsdorf: nach Vereinbarung

Kantorin

Sibylle Schulze

Tel.: 0351 / 838 77 53

Email: sibylle.schulze@evlks.de

Gemeindepädagoge

Steve Müller

Tel.: 0176 / 476 800 31

Email: steve.mueller@evlks.de

Internetpräsenz des Kirchspiels
www.kirchspiel-baernsdorf-naunhof.de

BITTE um Beachtung folgender **Termine**

Urlaub Pfarrerin S. Prokopiev:

14.04. bis 16.04. 2020

.

Urlaub Gabriela Schwarze:

04.05. bis 15.05. 2020

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief April 2020: 24.03.2020

Titelfoto: Ch. Kießling, Kirche Bärnsdorf

**Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung
Bärnsdorf – Berbisdorf und Bärwalde**

An der Promnitz 11, 01471 Radeburg, OT Bärnsdorf

Tel.: 035207 / 81339 - Fax: 035207 / 89090

E-Mail: kg.baernsdorf_berbisdorf@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags und freitags jeweils 10.00-12.00 Uhr

mittwochs jeweils 16.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin des Kirchspiels: Frau Gabriela Schwarze

**Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung
Naunhof-Steinbach**

Schulstraße 19, 01561 Ebersbach, OT Naunhof

Tel.: 035249 / 71836 - Fax: 035249 / 79282

E-Mail: kg.naunhof_steinbach@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags jeweils 16.00 – 18.00 Uhr

mittwochs und donnerstags jeweils 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin des Kirchspiels: Frau Gabriela Schwarze

Kontoverbindungen des Kirchspiels Bärnsdorf - Naunhof

Kirchgeld und Friedhofsverwaltung:

IBAN: DE 04 8505 5000 3011 0499 54

BIC: SOLA DE S1 MEI

Zweck:

Friedhof und Rg.-Nr. Bitte angeben!

Kirchgeldnr. bitte lt. Bescheid

Spendenkonto für Ihre Zuwendungen zugunsten des Kirchspiels

IBAN: DE 59 3506 0190 1667 2090 44

BIC: GENO DE D1 DKD

Konto der Kassenverwaltung Dresden - auch für jegliche Spendenzuwendungen zugunsten des Kirchspiels nutzbar

Verwendung/Zweck: RT 1680 * genaue Zweckangabe/konkretes Spendenziel
(Text ganz wichtig!)



Kinderseite

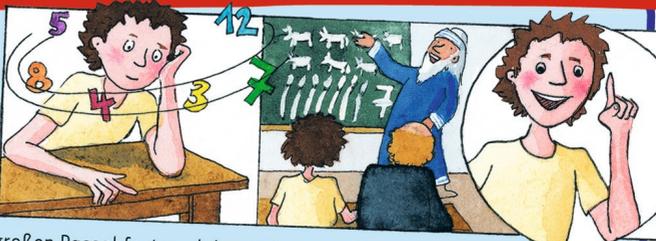
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Kein kleines Kind mehr!

Jesus ist 12 Jahre alt. „Bald wird er groß!“, sagt Josef zu Maria, seiner Frau.

Jesus darf seine Eltern zum großen Passahfest nach Jerusalem begleiten. Als Jesus den großen Tempel betritt, pocht sein Herz laut: Das Haus Gottes – es ist das Haus seines Vaters! Bevor sie wieder nach Hause abreisen, entwischt Jesus. Er ist im Tempel geblieben! Als ihn seine Eltern endlich finden, spricht Jesus angeregt mit den Priestern und Gelehrten des Tempels: „Ein kluger Junge!“, sagt einer zu Josef und Maria. Jesus lächelt seine Eltern an: „Wisst ihr nicht, dass ich im Haus meines Vaters sein muss?“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 2,41-52



*am Abend angelt
Anja Aale*



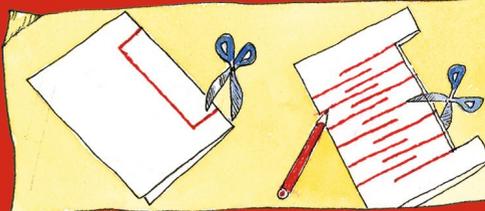
ABC-Spiel

Ein Spieler gibt einen Buchstaben vor: zum Beispiel A. Jeder schreibt einen Satz auf, in dem jedes Wort mit A beginnt. Nach drei Minuten müssen alle fertig sein, und jeder liest seinen Satz vor. Dann kommt ein anderer Buchstabe dran.



Papiertrick

Aus klein wird groß: Falte das Papier in der Mitte und schneide an der Faltseite ein Rechteck aus. Schneide das gefaltete Blatt 13 Mal an den Stellen ein, die du auf der Skizze siehst. Falte das Blatt auf und ziehe es vorsichtig auseinander. Jetzt kannst du durch das Loch in der Mitte steigen.



Der Lehrer: „Fritzchen, warum lässt du die Luft aus deinem Fahrradreifen?“
Fritzchen: „Der Sattel war zu hoch!“



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de